

Nacht und Träume

Matthäus von Collin

Op. 43. N° 2

109
Pianoforte
Orig. H dur*Sehr langsam*

pp

Heil - - - ge

Nacht, du sinkest nie - - der, nie - - der wallen auch die

Träu - - me, wie dein Mondlicht durch die Räu - - me,

durch der Men - schen stil - le, stil - le Brust.

Die be - lau - schen sie mit Lust, die be -

lau - schen sie mit Lust; ru - fen, wenn der Tag erwacht:

Keh - - re wie - der, heil - ge Nacht! hol - - de Träume, kehret

wie - - - der, hol - de Träu - me, keh - ret wie - - -

der.